

Beschreibung der Sammlung

IMMER schneller, höher, besser!

Thematische Sammlung „**OPEN PHILATELY**“ zum Thema
„**Feuerwehr und Technik**“

Einleitung:

Die technische Entwicklung der Löscheräte und Fahrzeuge für die FEUERWEHR ist Thema dieser Sammlung.

Der Grundstock der Brandbekämpfung vollzog sich über Jahrzehnte. Zuerst war Menschenkraft gefragt, dann kam die Pferdekraft und danach die Motorkraft.

Macht die technische Entwicklung alles besser? Man will immer schneller sein. Die Gebäude werden immer höher, was eine riesige Herausforderung ist. Die Geräte werden immer effizienter und besser.

Da die meisten Feuerwehrleute ehrenamtlich tätig sind, ist die technische Entwicklung für diese oft eine Herausforderung.

Die neuen Baumaterialien erfordern auch immer wieder geänderte Löschmittel und Löschtaktiken.

Das Exponat befasst sich mit der technischen Entwicklung bei den Feuerwehren und dessen Auswirkungen im Feuerwehrdienst.

Die Gliederung:

- ❖ **Hightech zu aller (alter) Zeit**
- ❖ **Die Helfer werden gerufen - Alarmierung**
- ❖ **Jeder braucht ein Dach über dem Kopf**
- ❖ **Mit Karren zum Brandplatz – handgezogene Wagen**
- ❖ **Pferdestärken helfen – pferdegezogene Wagen**
- ❖ **Dampf statt Hafer - Dampfmaschinen**
- ❖ **Mit Benzin zum Feuer**
 - Offene Wagen
 - Historische Autos
 - Wasser zum Feuer
 - Spezialfahrzeuge
- ❖ **Hoch und höher**
 - Aufstiegshilfen
 - Hubschrauber
 - Löschflugzeuge
 - **Löschen auf dem Wasser – Löschboote**
- ❖ **Neue Technik kennenlernen – Ausstellungen und Messen**
 - Offene Wagen
 - Historische Autos
 - Wasser zum Feuer
 - Spezialfahrzeuge

Die Sammlung umfasst derzeit 5 Rahmen = 30 A3 Blätter

Einige Besonderheiten sind hier angeführt

❖ Hightech zu aller (alter) Zeit

– Feuer – Mythen und Menschheitsentwicklung

Die weltweit unterschiedliche Entwicklung des Feuerlöschwesens lässt eine genaue Datierung verschiedener „Neuentdeckungen“ kaum zu. Lange Zeit waren Löscheimer, Feuerpatsche und Einreißhacken die einzigen Gerätschaften zur Brandbekämpfung. Einige Geräte und auch sonstiges, geriet im Laufe der Jahrhunderte in Vergessenheit und musste neu erfunden werden. Zu ihrer Zeit war alles „Hightech“.

Besonderheiten Blatt 2:

„Sesterz“ – Kaiser Nero

Ganzsachenpostkarte mit „Perfin“ – „PADGET & Co, Wien“

Sammelkärtchen – Schuhcreme

Da nicht immer Fachleute bei einem Schadensfall zugegen sind, sollten Geräte möglichst einfach von jedem Bürger zu bedienen sein. Es werden immer wieder neue Geräte auf den Markt gebracht. Hier sind vor allem die Handfeuerlöscher für den Ersteinsatz gefragt. Aber auch „schweres Gerät“, das nur von Spezialisten bedient werden kann, wird immer besser.

Besonderheiten Blatt 3:

Fotoessay – Österreich

Zündholzschachteletikett

Freistempel Waterloo

Die Erfindung des Schlauches war ein riesiger Fortschritt. Mit diesen konnte man Wasser über längere Strecken transportieren.

Besonderheiten Blatt 4:

Postkarte Schlauchfabrik Grosswangen

Tanzkätchen

Geräte werden immer wieder an den neuesten Stand der Technik angepasst. Ob das immer besser ist, kann in einzelnen Fällen bezweifelt werden.

Besonderheiten Blatt 5:

Einladung zum „Feuerwehr-Balle“ 1914

alte Ansichtskarte „Gut Schlauch“

Besonderheiten Blatt 6:

Zeitungschleife mit eingedruckter Marke (Ganzsache) – Knaust Wien

diverse Automatenmarken mit und ohne Werteindruck – Portugal

Ganzsache aus Rumänien mit fehlender druckfarbe – Wertziffer

❖ **Die Helfer werden gerufen - Alarmierung**

Wenn ein Ereignis eintritt, sollte alles schnell gehen um Menschen, Tiere und Sachwerte zu retten. Schnelle Alarmierung ist wichtig.

Besonderheiten Blatt 7:

Karte „rural free delivery“ Dienst

Sprechkarte

Telefonwertkarte – Saudi-Arabien

❖ **Jeder braucht ein Dach über dem Kopf**

Vorläufer der Heutigen „Feuerwehrhäuser“ oder „Feuerwachen“ waren die „Spritzenhäuser“ oder „Gerätemagazine“. Diese wurden von den Gemeinden unterhalten und dienten lediglich der Unterbringung von Fahrzeugen und Geräten. Erst später kamen Ställe für Pferde hinzu, die bis dahin aus entfernt gelegenen Gehöften und dergleichen geholt werden mussten.

Besonderheiten Blatt 8:

Plattenfehler (fehlender Werteindruck) – Panama

Aerogramm Malaysia

❖ **Mit Karren zum Brandplatz – handgezogene Wagen**

Das Rad wurde schon lange erfunden, aber die richtigen Geräte kamen erst sehr spät für den Löscheinsatz. Anfänglich war Handarbeit gefragt.

Besonderheiten Blatt 9:

Werbeblatt Rosenbauer

Schlauchwagen, Rettungsgeräte (Tragen) und die verschiedensten Geräte mussten „von Hand“ zum Brandplatz gebracht werden, was oft sehr mühsam war, da die Straßen auch noch nicht immer gut begehbar und fahrbar waren.

Besonderheiten Blatt 10:

Originalrechnung der Firma Nagler - Gotha

0-Euro Schein – FW_Museum Fulda

❖ **Pferdestärken helfen – pferdegezogene Wagen**

Die Geräte wurden immer schwerer und so halfen die Pferde diese zum brandplatz zu bringen. Außerdem war man viel schneller da und konnte helfen.

Besonderheiten Blatt 11:

*Kontrollprobedruck – Einzelstockabzug
Zigarrenschleife*

In vergangener Zeit fertigten verschiedenste Handwerker Löscheräte an. Die Glockengießer und Kupferschmiede fertigten diverse Handdruckspritzen in Zusammenarbeit mit einem Wagner, der die Holzteile bearbeitete.

Besonderheiten Blatt 12:

Originalzeichnung aus dem Jahre 1841 mit einer Handdruckspritze

❖ **Dampf statt Hafer – Dampfmaschinen**

Die Dampfmaschine brachte schon sehr viel Kraft mit. Der Nachteil war, dass diese Geräte immer „unter Feuer“ gehalten werden mussten. Dies konnten nur Berufsfeuerwehren mit ständigem Personal.

Besonderheiten Blatt 13:

*Plattenfehler „gebrochene Speiche“ - Chile
Zigarrenschleife
„Numisbrief“ Neuseeland*

Die Dampfmaschine konnte sich nicht durchsetzen, da sie schwer zu bedienen war und nicht für jeden Ort und jede Feuerwehr geeignet war.

Besonderheiten Blatt 14:

Bierdeckel – St. Veit

❖ **Mit Benzin zum Feuer**

- Offene Wagen

Die Erfindung des Kraftfahrzeuges änderte sehr vieles. Es konnte schneller zum Brandplatz gefahren werden und es wurde mehr Gerät mitgenommen. Am Anfang waren die Wagen noch „offen“ und die Mannschaft musste im Freien sitzen.

Besonderheiten Blatt 15:

Handzeichnung (Originalentwurf) eines Markenentwerfers mit Unterschrift

„Offene Bauweise“ hat den großen Nachteil der Wetterabhängigkeit.

Besonderheiten Blatt 16:

*Farbprobedruck – UDSSR
Probedruck – Uruguay
Originalmarke Uruguay mit verschobenem Druck*

- Historische Autos

Besonderheiten Blatt 17:

Geschäftsbrief mit Perfin

Probedruck- Tonga

Werbekärtchen mit Steyr Fahrzeug

Besonderheiten Blatt 18:

Ganzsache „Recommandé“ – UDSSR

Drucksache – Einkaufsgenossenschaft

Werbung für Kleinlöschfahrzeuge – Fa. Hsaberhorn Bregenz

Kaffeerahmdeckel

- Wasser zum Feuer

Eine „Spezialität“ ist der Flughafen. Wenn es hier zu Bränden kommt, sind meist sehr viele Menschen gefährdet. Sei es im Gebäude oder aber auf dem Flugfeld. Hier werden spezielle Fahrzeuge benötigt, die viel Wasser und Pulver mit sich führen.

Besonderheiten Blatt 19:

Probedrucke – Tonga

Firmenkuvert mit Freistempel und Telefonwertkarte – Rosenbauer

Freistempel Austral – Australien

Da in vielen Bereichen nicht genügend Wasser zur Verfügung steht, oder es lange dauert bis eine Leitung aufgebaut ist, wird das Wasser mit Tankwagen zur Brandstelle gebracht.

Besonderheiten Blatt 20:

Phasenruck

Sonderpostbeförderung

- Spezialfahrzeuge

Brand ist nicht gleich Brand. Zur Bekämpfung der verschiedensten Brände müssen spezielle Löschmittel benutzt werden. Auch andere Aufgaben als löschen hat die Feuerwehr zu bewältigen. Dies erfordert auch spezielle Geräte und Fahrzeuge.

Besonderheiten Blatt 21:

Freistempel „Titan“ – Recobrief

Besonderheiten Blatt 22:

Feldpostbrief der „KFZ Werkstatt“ Wien

Besonderheiten Blatt 23:

Werbung FW-Museum Fulda

*DDR Fehldruck „fehlende Farbe“ (Werteindruck) Ministerblatt – Mali
ungezähnte Ausgabe – Yemen*

Besonderheiten Blatt 24:

Werbekärtchen Italien

Werbekuvvert der Deutschen Post

Die Entwicklung geht immer weiter. Besonders die Elektronik nimmt immer mehr Platz in den Fahrzeugen ein. Dies ist zwar eine Erleichterung bei der Bedienung dieser hochtechnisierten Fahrzeuge, beinhaltet aber auch Risiken, da die Elektronik auch nicht immer fehlerfrei arbeitet und eine Reparatur, wie es früher war, ist nicht mehr so leicht möglich.

Besonderheiten Blatt 25:

Originalentwurf – Leiterfahrzeug – Korea

- Hubschrauber

In vielen Fällen reichen Leitern nicht aus. In unwegsamem Gelände bei Waldbränden, aber auch bei Gebäudebränden auf entlegenen Stellen und sogar bei Hochhausbränden kommen Hubschrauber zum Einsatz.

Besonderheiten Blatt 26:

Druckprobe (Fotoessay) – Niger (geprüft)

- Löschflugzeuge

Wenn Löschflugzeuge eingesetzt werden, geht der Brand meist über weite Strecken und wütet in unwegsamem Gebieten. Vor allem in Kalifornien gibt es immer wieder „Buschbrände“, die oft über Wochen mit schwerem Gerät auf dem Land und vor allem aus der Luft bekämpft werden. Auch in Europa, vor allem im Mittelmeerraum, gibt es solche Brände. Österreich hat selbst keine Löschflugzeuge. Bei Bedarf werden diese angefordert.

Besonderheiten Blatt 27:

Ganzsachenbrief aus Polen

Maximumkarte Frankreich

Freistempel „Feuerwehr-Flugdienst“ Hannover

❖ Löschen auf dem Wasser - Löschboote

Auf allen größeren Seen und vor allem auf den Meeren werden riesige Mengen an Gütern und auch Menschen transportiert. In vielen Häfen sind Feuerlöschboote stationiert, die i, Ernstfall die „Rettung auf See“ und die Brandbekämpfung durchführen. Aber auch Brände am Ufer und in Städten am Wasser werden diese Löschboote, zur Brandbekämpfung von der Wasserseite, eingesetzt.

Besonderheiten Blatt 28:

Feldpoststempel - Marine-Feuerschutzabteilung

Privatpostmarken – Niederlande

Freistempel Argentinien

❖ Neue Technik kennenlernen – Ausstellungen und Messen

Ausstellungen gibt es weltweit. Im deutschsprachigen Raum sind aber die größten und Innovativsten. Da Österreich eine „Vorzeigindustrie“, vor allem in Sachen Löschwesen, hat, werden und wurden in Österreich immer wieder Ausstellungen abgehalten. Dazu kommen Besucher aus aller Welt.

Besonderheiten Blatt 29:

Freistempel und Vignette – Feuerwehrtag 1990

Bandwerbbestempel 1925 – Salzburg

Infopostbrief 2014 – München

Ganzsachenpostkarte „Haus und Herd“ 1914

Ganzsachenpostkarte FW-Fest 1897 – Ulm

Besonderheiten Blatt 30:

Essensmarke – Interschutz 2005

Ganzsachenpostkarte „Rotunde“ 1894 – Wien mit Sonderstempel

Werbevignette 1901 – Berlin

Werbevignette – 1935 – Dresden

Ganzsachenpostkarte – Fürth 1900

Eigene Publikationen:

Helme aus aller Welt - ISBN-13: 978-3-902564-00-9

Mythos Uniform - ISBN-13: 978-3-902564-01-6

Die Geschichte der österreichischen Feuerwehr – post.at (Mitarbeit) - ISBN-13:
978-3-902543-60-8

Der Landesfeuerwehrverband Vorarlberg - ISBN-13: 978-3-902564-02-3

Veröffentlichung feuerwehrgeschichtlicher Artikel in philatelistischen
Fachzeitschriften – Feuerwehr und Philatelie

Fachartikel in Feuerwehrfachzeitschriften und in den Tagungsbänden des CTIF,
sowie des ÖBFV

Löschwesen von den Anfängen bis in die Jetztzeit in Nenzing – ISBN 978-3-900143-
21-3